



Sitzung des Gemeinderats vom 13. April 2015

1. Vorlage von Bauanträgen

Der Gemeinderat stimmt den folgenden Vorhaben zu:

- Neubau einer Garage, Schloßstr. 8, Flst.Nrn. 635 und 640
- Nutzungsänderung einer Schreinerwerkstatt in eine KFZ-Werkstatt, Hauptstr. 3, Flst.Nr. 1559/1
- Errichtung Geräteschuppen/Holzlagerplatz, Im Rohmen 59, Flst.Nr. 5052
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Eichenweg 2, Flst.Nr. 4301

2. Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen-Ehingen - Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Kommandanten und des Stellvertreters

In der Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mühlhausen-Ehingen am 07.03.2015 wurde Reiner Zeller zum Kommandanten und Matthias Schellhammer zum stellvertretenden Kommandanten gewählt. Gemäß § 8 Abs. 2 Feuerwehrgesetz muss der Gemeinderat dieser Wahl zustimmen, damit die Bestellung durch den Bürgermeister vorgenommen werden kann.

Bürgermeister Lehmann bedankt sich bei Herrn Zeller und Herrn Schellhammer, dass sie sich wieder für weitere 5 Jahre zur Wahl gestellt haben für diese sehr verantwortungsvolle ehrenamtliche Funktion. Der Gemeinderat stimmt daraufhin einstimmig der Wahl von Reiner Zeller zum Kommandanten und von Matthias Schellhammer zum Stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Mühlhausen-Ehingen zu.

3. Bildung von Haushaltsresten für das Jahr 2014

Der Gemeinderat hat die Bildung von folgenden Haushaltsausgaberesten beschlossen:

- Kath. KiTa St. Ursula Mühlhausen – 2. BA energetische Sanierung: 293.000 EUR
- Umbau Vereinsprobelokal Mühlhausen: 6.000 EUR
- Bahnhofmodernisierung Mühlhausen: 98.500 EUR

4. Renovierung von Klassenzimmern (Malerarbeiten) in der Schule Mühlhausen

In der Grund- und Werkrealschule Mühlhausen sollen in Abstimmung mit Schulleiter Werner Duffner vier Zimmer neu gestrichen werden. Es wurde eine beschränkte Ausschreibung der Malerarbeiten vorgenommen. Annehmbarster Bieter ist die Fa. Schmid aus Singen mit 6.066,03 EUR brutto, die den Auftrag zur Durchführung der Malerarbeiten erhält.

5. Bekanntgaben des Bürgermeisters

Bürgermeister Lehmann gibt bekannt, dass das Verwaltungsgericht Freiburg am 21.05.2015, 10.00 Uhr, in öffentlicher Sitzung über die Klage des Bauherrn gegen den abgelehnten Antrag zum Bau einer Biogasanlage beraten und entscheiden wird.

6. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

- a) Frau **Gemeinderätin Dietrich** gratuliert im Namen des Gemeinderats Herrn Bürgermeister Lehmann zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum als Bürgermeister der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen. Vor 25 Jahren, am 08. April 1990 trat Hans-Peter Lehmann seinen Dienst als Bürgermeister an. Seither wurde er drei Mal wieder gewählt, zuletzt bei der Bürgermeisterwahl am 19.01.2014, als er sich mit 88,44 % der Stimmen gegen zwei Mitbewerber durchsetzen konnte.



Frau Dietrich führt aus, dass es ein maßgeblicher Verdienst von Bürgermeister Lehmann ist, dass sich die Gemeinde zu einer aufstrebenden, attraktiven und finanziell gesunden Gemeinde entwickelt hat. Sie führt anschließend einige Projekte auf, die in den vergangenen 25 Jahren realisiert wurden: Das erste Großprojekt war der Bau der Eugen-Schädler-Halle. Daneben wurden mehrere Baugebiete und das Gewerbegebiet „Im Kai“ erschlossen, wo sich zahlreiche Betriebe angesiedelt haben und Arbeitsplätze zur Verfügung stellen. Zudem wurde nach langen Verhandlungen ein Steg über die Bahnlinie realisiert, in Ehingen ein Bürgerhaus gebaut und der Bauhof untergebracht. Die Schule und die Mägdeberghalle wurden saniert, desweiteren wurde viel in die qualifizierte und zeitgemäße Kinderbetreuung in den beiden Kindergärten in Ehingen und Mühlhausen investiert. Dank des Engagements von Bürgermeister Lehmann gelang es, aus vielen verschiedenen Zuschusstöpfen erhebliche Zuschüsse zu generieren, so dass die Gemeinde trotz der Millioneninvestitionen seit 1998 keine Kredite mehr aufnehmen musste und daher seither die Pro-Kopf-Verschuldung stetig gesunken ist. Positiv bemerkt Frau Dietrich desweiteren, dass Bürgermeister Lehmann ständig bei Vereinsveranstaltungen präsent ist und sich für die Förderung der örtlichen Vereine einsetzt. Als neuestes und zukunftsweisendes Projekt hat er das „Soziale Netzwerk und Wohnen im Alter“ ins Leben gerufen. Frau Dietrich wünscht Herrn Lehmann abschließend weiterhin viel Schwung und Spaß für die kommenden Jahre und überreicht ihm von den Mitgliedern des Gemeinderats einen Blumenstrauß für seine Ehefrau und einen Büchergutschein.

Bürgermeister Lehman bedankt sich bei Frau Dietrich für die Laudatio sowie bei allen Gemeinderäten für die Glückwünsche und die übergebenen Präsente. Er sichert zu, dass er im Benehmen mit dem Gemeinderat und der Bürgerschaft sowie Gottes Segen die kommenden Jahre mit gleichem Elan angehen wird.

- b) Es wird darauf hingewiesen, dass im Bereich der Hegaustraße die Straße nach einem Wasserrohrbruch aufgedigelt wurde und die Teerdecke noch aufgebracht werden muss.
- c) Zudem wird angeregt, ob es im Bereich des Hirschen-Areals möglich wäre, einen Bauzaun mit Plane aufzustellen, um den unschönen Anblick auf die „Bauruine“ abzumildern.

7. Bürgerfragestunde

Keine Anfragen aus Reihen der Zuhörer